

Publikationsliste Angelika Walser

Forthcoming

What difference makes the difference? oder: Verändern Frauen die theologische Ethik?

Egg Freezing und Co-Parenting – Maßnahmen zukünftiger Familienplanung aus theologisch-ethischer Sicht.

„Best friends forever“? Enge Frauenfreundschaften zwischen Mythos und Realität.

"500 neue Freunde – keiner da?" Auf der Suche nach einer Ethik der Freundschaft im Cyberspace

Mehr „Gender“ statt weniger! Ein Plädoyer für die verstärkte Auseinandersetzung mit der Kategorie „Gender“ in der Theologie

Adoption – The „Catholic Alternative“ to In-Vitro-Fertilization?

Monographien

Die Autonomie von Frauen in bioethischen Konfliktfeldern als Herausforderung für die theologische Ethik / Habilitationsschrift, Wien 2013

In deiner Nähe geht es mir gut. Warum Freundschaften lebensnotwendig sind. Innsbruck: Tyrolia 2017.

Ein Kind um jeden Preis? Unerfüllter Kinderwunsch und künstliche Befruchtung. Eine Orientierung. Innsbruck: Tyrolia, 2014.

Schuld und Schuldbewältigung. Ein Dialogversuch zwischen Theologie und Literatur. Mainz: Matthias-Grünwald 2000 (Theologie und Literatur, Bd. 12).

Herausgeberschaften

bleiben.erheben.wandeln (Hg.), Frauen machen Kirche., Ostfildern, Patmos Verlag 2020

Walser, Angelika (Hg.), „Freundschaft“ im interdisziplinären Dialog. Perspektiven aus Philosophie, Theologie, Sozialwissenschaften und Gender Studies (STS 59), Innsbruck: Tyrolia 2017.

Appel, Kurt/Guanzini, Isabella/Walser, Angelika (Hg.): Europa mit oder ohne Religion? Der Beitrag der Religionen für das gegenwärtige und zukünftige Europa. Göttingen: Vienna University Press bei V&R unipress 2014. **(Peer-Reviewed)**

<http://www.religionandtransformation.at/publikationen/rat-reihe/>

Appel, Kurt/Danz, Christian/Potz, Richard/Rosenberger, Sieglinde/Walser, Angelika (Hg.): Religion in Europa heute. Sozialwissenschaftliche, rechtswissenschaftliche und hermeneutisch-religionsphilosophische Perspektiven, Göttingen: V&R unipress 2012. **(Peer-Reviewed)**

Zeitschriftenbeiträge

Peer-Reviewed

Die religiöse Identität von Frauen im Spannungsfeld von Zugehörigkeit, Autorität und Autonomie. In: *Interdisciplinary Journal for Religion and Transformation* 3/2 (2017), 27-54.
<http://dx.doi.org/10.25595/490>

Über Ratgeben und Ratsuchen als Bestandteil von Freundschaft. In: Adamiak, Elżbieta u.a. (Hg.), *Friendship with the Other. Religions – Relations – Attitudes. Freundschaft mit der/dem Anderen. Religionen – Beziehungen – Einstellungen*, Poznań/Gniezno 2016, 229-239.

Bodies in Skin. A philosophical and theological approach to genetic skin diseases. *Journal of Religion and Health* 49/1 (2010), 96-104.

Introducing the Category of Gender to Roman Catholic Theology – a Liberal Approach. *Journal of Inter-Religious Dialogue* 2009.
<http://irdialogue.org/journal/issue02/introducing-the-category-of-gender-to-roman-catholic-theology-%E2%80%93-a-liberal-approach-by-angelika-walser/> 2

Non Peer-Reviewed

Schlögl-Flierl, Kerstin/Walser, Angelika, Auf dem Weg zum Fortpflanzungsmarkt: Eizellspende: Verboten, empfohlen, erlaubt?, In: *Herder Korrespondenz* Jg. 73, Heft 12 (2019)

Zwischen reproduktiver Autonomie und Vulnerabilität. Theologisch-ethische Anmerkungen zu (Social) Egg Freezing/Eizellspende. *ETHICA* 3 (2017), 243-267.

Relationale Autonomie. In: *Autonomie und Sorge. Für mich und für andere. Jahresheft Praxis Palliative Care | demenz | Praxis Pflegen*. Hrsg. v. Schuchter, Patrick und Heller, Andreas, Hannover 2012, 44-45.

Kein Leben um jeden Preis. *DIAKONIA* 36 (2005), 426-432.

Feministische Grundanliegen im bioethischen Diskurs. *ETHICA* 3 (2004), 293-314.

Frauen-Lehren in einer Männerwelt. Der Apfel. Rundbrief des Österreichischen Frauenforums *Feministische Theologie* 69/1 (2004), 15-17.

Erinnerung muss gefährlich bleiben. *Schriftzeichen. Zeitschrift für Literatur, Kunst, Religion* 4. Literarisches Forum der Katholischen Aktion 2001, 15-19.

Beiträge in Sammelpublikationen

Warum ich bleibe. In: *Bleiben.Erheben.Wandeln* (Hg.), *Frauen machen Kirche.*, Ostfildern, Patmos Verlag 2020, 223-226

Vulnerabilität – Eine geeignete Kategorie für die theologisch-ethische Auseinandersetzung mit aktuellen Entwicklungen im Rahmen der Reproduktionsmedizin? Überlegungen aus ökumenischer Perspektive. In: Laubach, Thomas (Hg.), *Ökumenische Ethik, Studien zur theologischen Ethik* 135, Echter Verlag, Würzburg 2019, 213-228.

Let's talk about sex! Theologisch-ethische Ermutigungen zu einem verantwortlichen Umgang mit Sexualität. In: Arzt, Silvia/Brunnauer, Cornelia/Schartner, Bianca (Hg.), *Sexualität, Macht und Gewalt. Anstöße für die sexualpädagogische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen*, Wiesbaden: Springer 2018, 95-111.

Bioethik als Austragungsort von Geschlechterdebatten. Konsequenzen für den theologisch-ethischen Diskurs. In: Klöcker, Katharina/Laubach, Thomas/Sautermeister, Jochen (Hg.), *Gender – Herausforderung für die christliche Ethik (Jahrbuch für Moraltheologie 1)*, Freiburg im Breisgau: Herder 2017, 137-152.

Im Spannungsfeld von Selbstbestimmung und moralischer Verantwortung. Die Autonomie von Frauen in bioethischen Konfliktfeldern. In: Anselm, Rainer/Körtner, Ulrich H.J. (Hg.), *Autonomie und Macht. Interdisziplinäre Perspektiven auf medizinethische Entscheidungen*, Göttingen: Edition Ethik 2013, 29-40.

Müller, Sigrid/Gottschamel, Cornelia/Walser, Angelika, *Invalidität/behinderte Menschen*. In: *Anthropologisches Wörterbuch katholisch-orthodox in zwei Bänden, deutsch/russisch*, ed. by Stubenrauch, Betram/Longus, Andrej, Freiburg 2012 (German with Russian Translation).

Die andere Stimme. Frauen und Bioethik. In: Kovács, Gustztáv (Hg.), *Für eine Kultur des Lebens. Vorträge der internationalen Konferenz an der Theologischen Hochschule Pécs vom 15. Oktober 2009*. Pécs 2010, 41-57.

Autonomie und Angewiesenheit. Ethische Fragen einer relationalen Anthropologie. In: Reitinger Elisabeth/ Beyer Sigrid (Hg.), *Geschlechtersensible Hospiz- und Palliativkultur in der Altenhilfe*. Frankfurt a. M.: Mabuse 2010, 33-43. 3

Mehr Autonomie für Frauen durch Biomedizin? Versuch einer feministisch-ethischen Beurteilung. In: Weingartner, P. (Hg.), *Rohstoff Mensch, das flüssige Gold der Zukunft? Ist Ethik privatisierbar?* Frankfurt a.M.: Peter Lang 2009, 229-252.

Müller, Sigrid/Marschütz, Gerhard/Prüller-Jagenteufel, Gunter/Beck, Matthias/Walser, Angelika, *Plädoyer für eine diskursoffene Moraltheologie*. In: Reikerstorfer, J./Jäggle, M., (Hg.), *Vorwärtserinnerungen. 625 Jahre Katholisch-Theologische Fakultät der Universität Wien*. Wien: Vienna University Press 2009, 119-144.

Die Sehnsucht, heil zu werden. Spiritualität in heutiger realistischer Kinder- und Jugendliteratur. In: Cevela, I. (Hg.), *Zumutungen. Lene Mayer-Skumanz und die religiöse Kinderliteratur*. Wien: Praesens 2006 (Fachbuchreihe Kinder- und Jugendliteraturforschung in Österreich 9), 215-243.

Die Frage nach der Autonomie von Frauen im Kontext von Reproduktionsmedizin und genetischer Frühdiagnostik. In: Bidwell-Steiner M./ Wozonig K.S. (Hg.), *Gender & Generation*. Innsbruck: StudienVerlag 2005, 69-83.

Potter'sche Moralpädagogik. In Drexler C./Wandinger, N. (Hg.), *Leben, Tod und Zauberstab. Auf theologischer Spurensuche in Harry Potter*, Münster: LIT 2004, 79-102.

Online-Beiträge für Magazine und Zeitungen

Das letzte Aufgebot. In: <https://www.feinschwarz.net/das-letzte-aufgebot/>, Wien, 2020

“Eine Zeit zum Zerreißen” (Koh 3,7). In: <https://www.praefaktisch.de/metoo/eine-zeit-zum-zerreissen-koh-37/#more-1068>